

neue PLZ 55299

kopie



15.06.1994

Firma  
Ernst Brüderle  
Elektroanlagen  
Mainzer Straße 78

55294 Bodenheim

Sehr geehrter Herr Brüderle,

zu Ihrer Karte vom 10.06.1994 in Sachen **Wegebeleuchtung Friedhof Nackenheim**, Zahlungsanforderung an mich, teile ich Ihnen folgendes mit:

1. Ich bin nicht Auftraggeber der o.a. Arbeiten. Auftraggeber ist vielmehr die Gemeinde Nackenheim, die auch die Rechnung zu bezahlen hat. Aber als Planer und verantwortlicher Bauleiter des Projektes handele ich im folgenden namens und im Auftrage der Gemeinde Nackenheim.
2. Bei dem von Ihnen monierten Betrag handelt es sich um die Auszahlung des Einbehaltes auf Ihre Rechnung vom 28.12.1993 in Höhe von 4.342,-- DM. Der Betrag wurde deshalb noch nicht freigegeben, weil noch einige Dinge zu klären sind. Um seitenlange Wiederholungen zu ersparen, übergebe ich Ihnen dazu Kopien meines Faxes an Sie vom 07.03.1994, des Schreibens der Firma Lang GmbH vom 25.04.1994, meines Schreibens vom 02.05.1994 an Herrn Bürgermeister Ollig. Ich besitze noch 14 Kopien von Fotos, die Sie gerne einsehen können.
3. Aus den vorgenannten Unterlagen geht eindeutig hervor, daß die Arbeiten weder am Friedhofseingang noch im Verlauf des Weges abgeschlossen waren zum Zeitpunkt als die Firma Lang eingriff.

Unbeschadet der Tatsache, daß die Firma Lang, die eigentlich von Ihnen noch zu liefernden Restarbeiten ohne Abstimmung mit der Gemeinde quasi eigenmächtig ausführte, haben Sie den Aufwand der für die Wiederherstellung des Weges notwendig war und die daraus resultierenden Kosten eingespart. Daran ändert auch die Tatsache nichts, daß die Gemeinde nachträglich den Weg tiefer legen wollte. Die Wiederherstellung des Weges war eine vertragsgemäße Leistung die nicht erbracht wurde.

Ich hatte vor einiger Zeit auf kurzem Wege mit dem Baugeschäft Heckelsmüller als Ihrem Subunternehmer und Ausführenden der Erdarbeiten gesprochen und vorgeschlagen, der Gemeinde einen angemessenen Betrag für die ersparte Grabenverfüllung anzubieten. Ich sehe darin nach wie vor die einzige korrekte

WILH. CHR. HECKELSMÜLLER NACKENHEIM

Blatt 2 zum Schreiben vom 15.06.1994

Firma Elektro-Brüderle, Bodenheim  
BV Friedhof Nackenheim

Abwicklung der Sache. Gehen Sie doch auf diese Weise vor. Ich werde dann umgehend den Restbetrag anweisen.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen